Fernabsatzinformationen zu den Produkten der Bank11

I. Allgemeine Informationen

(1) Name und Anschrift der Bank
Bank11 für Privatkunden und Handel GmbH
Hammer Landstraße 91
41460 Neuss
Telefon: 02131/3877-0
E-Mail: mail@bank11.com

(2) Gesetzliche Vertretungsberechtigte der Bank (Geschäftsführung)
Jörn Everhard (Sprecher),
Nina-Stephanie Bartha,
Sandra Ebert,
Michelle Giblin

(3) Hauptgeschäftstätigkeit der Bank
Die Bank11 ist ein Einlagenkreditinstitut. Gegenstand des Unternehmens ist das Betreiben von Bankgeschäften sowie die Erbringung von Finanzdienstleistungen in dem von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht genehmigten Umfang, insbesondere die Kraftfahrzeugfinanzierung.

(4) Zuständige Aufsichtsbehörden
Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Straße 108
53117 Bonn und
Marie-Curie-Str. 24-28
60439 Frankfurt am Main
(Internet: www.bafin.de)

und die

Europäische Zentralbank
Sonnemannstraße 20
60314 Frankfurt am Main
(Internet: www.ecb.europa.eu)

(5) Eintragung im Handelsregister
Amtsgericht Neuss HRB 15804

(6) Umsatzsteueridentifikationsnummer
Ust.-IdNr. DE 815101474

(7) Wahl der Sprache
Maßgebliche Sprache für dieses Vertragsverhältnis und die Kommunikation zwischen dem Kunden und der Bank11 während der Laufzeit des Vertrages ist Deutsch.

(8) Auf den Vertrag anwendbares Recht und Gerichtsstand
Für den Vertragsschluss und die Geschäftsbeziehung zwischen dem Kunden und der Bank11 gilt deutsches Recht. Die Bank11 legt das Recht der Bundesrepublik Deutschland auch der vorvertraglichen Beziehung zugrunde. Es gibt keine vertragliche Gerichtsstandsklausel.

(9) Außergerichtliche Streitschlichtung
Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der Verbraucherschlichtungsstelle "Ombudsmann der privaten Banken" (www.bankenombudsmann.de) teil. Dort hat der Verbraucher die Möglichkeit, zur Beilegung einer Streitigkeit mit der Bank den Ombudsmann der privaten Banken anzurufen. Fällt die Streitigkeit in den Anwendungsbereich der Vorschriften über Zahlungsdienste (§§ 675c bis 676c BGB), können auch Kunden, die nicht Verbraucher sind, den Ombudsmann der privaten Banken anrufen. Näheres regelt die "Verfahrensordnung für die Schlichtung von Kundenbeschwerden im deutschen Bankgewerbe", die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird oder im Internet unter www.bankenverband.de abrufbar ist. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband deutscher Banken e. V., Postfach 040307, 10062 Berlin, E-Mail: ombudsmann@bdb.de, zu richten.

(10) Einlagensicherung
Die Bank ist dem Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken e. V. angeschlossen (vgl. Nr. 20 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank).

II. Informationen zum Bank11-Tagesgeldkonto

(1) Wesentliche Leistungsmerkmale

a) Das Bank11-Tagesgeldkonto begründet die Kundenstammvereinbarung, die sich als Rahmenvereinbarung auf alle gegenwärtigen und künftigen Konten des Kunden bei der Bank bezieht. Es handelt sich um ein reines Online-Konto, dessen Laufzeit unbegrenzt ist. Das Bank11-Tagesgeldkonto dient der Geldanlage und wird auf Guthabenbasis in laufender Rechnung in der Währung Euro geführt.

b) Des Weiteren dient es dazu, das Verfahren zwischen Bank und Kunde auch bei Vorhandensein mehrerer Konten und Anlageformen zu vereinfachen, insbesondere nur einmal die Identität des Kunden durch ein formalisiertes Verfahren feststellen zu müssen. Der wesentliche Regelungsgehalt des Bank11-Tagesgeldkontos als Kundenstammvereinbarung besteht in der Vereinbarung der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen" der Bank, die für die gesamte Geschäftsverbindung zwischen dem Kunden und der Bank gelten und verschiedener Sonderbedingungen, die einzelne Geschäftsbeziehungen regeln.

c) Das Bank11-Tagesgeldkonto darf nicht für Zwecke des Zahlungsverkehrs genutzt werden und nimmt nicht am Auslandszahlungsverkehr teil. Überweisungen sind nur zugunsten eines zuvor festgelegten und auf den Inhaber des Bank11-Tagesgeldkontos lautenden Referenzkontos bei einem inländischen Kreditinstitut zugelassen.

d) Das Bank11-Tagesgeldkonto wird nur für natürliche Personen eröffnet, die volljährig bzw. voll geschäftsfähig sind und ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland haben. Das Bank11-Tagesgeldkonto ist auf eigene Rechnung zu führen.

e) Das Konto darf nur privat genutzt werden, d. h. eine Verwendung als Geschäftskonto bei Freiberuflern, Gewerbetreibenden sowie land- und forstwirtschaftlichen Unternehmen ist nicht zulässig.

f) Das Guthaben auf dem Bank11-Tagesgeldkonto ist täglich fällig und wird variabel verzinst. Der jeweils geltende Zinssatz kann jederzeit auf der Internetseite der Bank11 unter *www.bank11.de* eingesehen werden.

g) Da es sich um ein reines Online-Konto handelt, ist der Kunde grundsätzlich zur Abwicklung seiner Bankgeschäfte per Internet (nachfolgend Bank11-Online-Banking genannt) berechtigt. Folgende Leistungen sind hiervon erfasst:

- Zurverfügungstellung eines elektronisches Postfachs
- Überweisungen auf das jeweils angegebene inländische Referenzkonto
- Adressdatenaktualisierung
- Abruf von Kontodaten
- Online-Bereitstellung von Dokumenten und Mitteilungen zum Ansehen, Herunterladen, Ausdruck

Die Online-Bankgeschäfte des Kunden sind durch die vereinbarten Sicherheitssysteme mit persönlicher Identifikationsnummer (PIN) und Transaktionsnummer (TAN) der Bank, das sogenannte PIN-/TAN-Verfahren, gesichert.

(2) Preise

a) Eröffnung und Führung des Tagesgeldkontos sind kostenlos.

b) Die sonstigen Preise und Entgelte für Dienstleistungen der Bank ergeben sich aus dem jeweils aktuellen Preis- und Leistungsverzeichnis der Bank.

(3) Hinweis auf vom Kunden zu zahlende Steuern oder Kosten
Die anfallenden Guthabenzinsen sind als Einkünfte steuerpflichtig. Bei Fragen sollte sich der Kunde an die für ihn zuständige Steuerbehörde bzw. seinen steuerlichen Berater wenden. Dies gilt insbesondere, wenn der Kontoinhaber im Ausland steuerpflichtig ist. Der Kunde hat seine eigenen Kosten (z. B. Telekommunikations- und Datenverbindungskosten) selbst zu tragen.

Die Kosten für die ihm seitens des Internet-Providers in Rechnung gestellten Verbindungen sowie sonstige eigene Kosten (z. B. Porti) sind ebenfalls vom Kunden selbst zu tragen.

(4) Leistungsvorbehalt
Es gibt keinen Leistungsvorbehalt, außer dieser ist ausdrücklich vereinbart.

(5) Zahlung und Erfüllung des Vertrages

a) Die Guthabenzinsen werden taggenau berechnet und dem Bank11-Tagesgeldkonto jährlich zum 31.12. im Rahmen des Rechnungsabschlusses gutgeschrieben.

b) Die Bank erfüllt ihre Verpflichtung zur Erreichbarkeit dadurch, dass sie zu den dem Kunden mitgeteilten Zeiten grundsätzlich erreichbar ist. Ein Anspruch darauf, jederzeit online erreichbar zu sein, besteht hingegen nicht. Im Übrigen gelten für die Erfüllung der Vereinbarungen über den Zugang zur Bank via Online-Banking die Bedingungen für das Online-Banking der Bank11.

c) Die entsprechend II. Ziffer (2) b) und c) angefallenen Entgelte werden dem Bank11-Tagesgeldkonto belastet.

(6) Vertragliche Kündigungsregeln
Der Vertrag über das Bank11-Tagesgeldkonto wird auf unbestimmte Zeit geschlossen und unterliegt keiner Mindestlaufzeit. Das Bank11-Tagesgeldkonto kann von dem Kunden jederzeit ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist gekündigt werden. Dies gilt nicht, wenn weitere Kundenkonten (z. B. Bank11-Sparbriefkonto FEST, Festgeld Classic, Festgeld Relax oder Bank11-Sparbriefkonto TotalFlex) bestehen, für die das Tagesgeldkonto als Referenzkonto dient.

Das Bank11-Tagesgeldkonto kann von der Bank jederzeit unter Einhaltung einer angemessenen Kündigungsfrist gekündigt werden. Bei der Bemessung der Kündigungsfrist wird die Bank auf die berechtigten Interessen des Kunden Rücksicht nehmen (vgl. Nr. 19 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen AGB). Das vorstehende Kündigungsrecht gilt nicht, wenn weitere Kundenkonten (z. B. Bank11-Sparbriefkonto FEST, Festgeld Classic, Festgeld Relax oder Bank11-Sparbriefkonto TotalFlex) bestehen, für die das Tagesgeldkonto als Referenzkonto dient. Das Recht beider Parteien zur außerordentlichen Kündigung bleibt unberührt. Mit Wirksamkeit der Kündigung wird die Bank das Guthaben auf dem Tagesgeldkonto nebst bis dahin angefallener Zinsen auf das inländische Referenzkonto überweisen und das Tagesgeldkonto schließen.

(7) Mindestlaufzeit des Vertrages
Eine Mindestlaufzeit besteht nicht.

(8) Sonstige Rechte und Pflichten von Bank und Kunde
Für den gesamten Geschäftsverkehr gelten ergänzend die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank11. Daneben gelten jeweils die produktspezifischen Sonderbedingungen, die Abweichungen oder Ergänzungen zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten können. Für das Tagesgeldkonto gelten ergänzend die Sonderbedingungen für das Bank11-Tagesgeldkonto sowie die Bedingungen für das Bank11-Online-Banking. Für das Online-Banking der Bank11 gelten ergänzend die Bedingungen für das Bank11-Online-Banking. Die vorgenannten Bedingungen stehen in deutscher Sprache zur Verfügung.

III. Informationen zum Festgeld Classic

(1) Wesentliche Leistungsmerkmale
Bei dem Festgeld Classic handelt es sich um eine Termineinlage, bei der ein fester Zinssatz für die vereinbarte Laufzeit gewährt wird. Die Laufzeit und der Anlagebetrag wird zu Vertragsbeginn vereinbart und eingezahlt. Einzahlungen (Zuzahlungen) und Verfügungen sind während der vereinbarten Vertragslaufzeit ausgeschlossen.

(2) Preise
Eröffnung und Führung des Festgeld Classic sind kostenlos. Die sonstigen Preise und Entgelte für Dienstleistungen der Bank ergeben sich aus dem jeweils aktuellen Preis- und Leistungsverzeichnis der Bank.

(3) Hinweis auf vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten
Die anfallenden Guthabenzinsen sind als Einkünfte steuerpflichtig. Bei Fragen sollte sich der Kunde an die für ihn zuständige Steuerbehörde bzw. seinen steuerlichen Berater wenden. Dies gilt insbesondere, wenn der Kontoinhaber im Ausland steuerpflichtig ist. Der Kunde hat seine eigenen Kosten (z. B. Telekommunikations- und Datenverbindungskosten) selbst zu tragen.

(4) Leistungsvorbehalt
Zur Anlage und Auszahlung des fälligen Guthabens sowie der fälligen Guthabenzinsen (s. u. Ziffer (5)) muss ein Bank11-Tagesgeldkonto als Referenz- und Auszahlungskonto geführt werden. Die vereinbarten Mindest- und Höchstanlagebeträge müssen eingehalten werden.

(5) Zahlung und Erfüllung des Vertrages
Die Guthabenzinsen werden jährlich zum Anlagedatum oder bei Laufzeiten unter einem Jahr zur Endfälligkeit dem vom Kunden bei der Bank geführten Bank11-Tagesgeldkonto ausgezahlt. Bei Endfälligkeit wird ferner das Guthaben auf das Bank11-Tagesgeldkonto ausgezahlt und das Festgeld Classic geschlossen.

(6) Vertragliche Kündigungsregeln
Eine ordentliche Kündigung des Festgeld Classic ist während der vereinbarten Laufzeit nicht möglich. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Die Kündigung des Kontoinhabers bedarf der Textform (z. B. Brief oder E-Mail). Die Kündigung der Bank erfolgt auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. auf Papier oder per E-Mail).

(7) Mindestlaufzeit des Vertrages
Die Mindestlaufzeit ist die jeweils zwischen dem Kunden und der Bank vereinbarte Laufzeit (Anlagedauer).

(8) Sonstige Rechte und Pflichten von Bank und Kunde
Für den gesamten Geschäftsverkehr gelten ergänzend die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank11. Daneben gelten jeweils die produktspezifischen Sonderbedingungen, die Abweichungen oder Ergänzungen zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten können. Die vorgenannten Bedingungen stehen in deutscher Sprache zur Verfügung.

IV. Informationen zum Festgeld Relax

(1) Wesentliche Leistungsmerkmale
Bei dem Festgeld Relax handelt es sich um eine Termineinlage, mit automatischer Prolongation, bei der ein fester Zinssatz für die jeweils vereinbarte Laufzeit (Festzinsvereinbarung) gewährt wird. Die Laufzeit und der Anlagebetrag wird zu Vertragsbeginn vereinbart und eingezahlt. Einzahlungen (Zuzahlungen) und Verfügungen sind während der vereinbarten Vertragslaufzeit ausgeschlossen.

(2) Preise
Eröffnung und Führung des Festgeld Relax sind kostenlos. Die sonstigen Preise und Entgelte für Dienstleistungen der Bank ergeben sich aus dem jeweils aktuellen Preis- und Leistungsverzeichnis der Bank.

(3) Hinweis auf vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten
Die anfallenden Guthabenzinsen sind als Einkünfte steuerpflichtig. Bei Fragen sollte sich der Kunde an die für ihn zuständige Steuerbehörde bzw. seinen steuerlichen Berater wenden. Dies gilt insbesondere, wenn der Kontoinhaber im Ausland steuerpflichtig ist. Der Kunde hat seine eigenen Kosten (z. B. Telekommunikations- und Datenverbindungskosten) selbst zu tragen.

(4) Leistungsvorbehalt
Zur Anlage und Auszahlung des fälligen Festgeldguthabens sowie der fälligen Guthabenzinsen (s. u. Ziffer (5)) muss ein Bank11-Tagesgeldkonto als Referenz- und Auszahlungskonto geführt werden. Die vereinbarten Mindest- und Höchstanlagebeträge müssen eingehalten werden.

(5) Zahlung und Erfüllung des Vertrages
Die Zinsen werden nicht dem Kapital zugeschlagen, sondern jeweils bei Fälligkeit ausschließlich auf das vom Kontoinhaber bei der Bank geführte Bank11-Tagesgeldkonto ausgezahlt. Bei Beendigung der Prolongation wird

bei Endfälligkeit das Guthaben auf das Bank11-Tagesgeldkonto ausgezahlt und das Festgeld Relax geschlossen.

(6) Prolongation
Der Kontoinhaber ermächtigt die Bank, den Anlagebetrag bei Fälligkeit des Festgeldkontos ohne Zinsen, jeweils für den gleichen Zeitraum als Festgeld zu den gleichen Vertragsbedingungen und zu dem dann jeweils zum neuen Anlagezeitpunkt geltenden, auf der Homepage der Bank und im Preisverzeichnis veröffentlichten Zinssatz anzulegen.

(7) Vertragliche Kündigungsregeln
Eine ordentliche Kündigung des Festgeldkontos ist während der jeweils vereinbarten Laufzeit nicht möglich. Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Die Kündigung des Kontoinhabers bedarf der Textform (z. B. Brief, Telefax, E-Mail). Die Kündigung der Bank erfolgt auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. auf Papier oder per E-Mail).

(8) Mindestlaufzeit des Vertrages
Die Mindestlaufzeit ist die jeweils zwischen dem Kunden und der Bank vereinbarte Laufzeit (Anlagedauer).

(9) Sonstige Rechte und Pflichten von Bank und Kunde
Für den gesamten Geschäftsverkehr gelten ergänzend die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank11. Daneben gelten jeweils die produktspezifischen Sonderbedingungen, die Abweichungen oder Ergänzungen zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten können. Die vorgenannten Bedingungen stehen in deutscher Sprache zur Verfügung.

V. Informationen zum Bank11-Sparbriefkonto TotalFlex

(1) Wesentliche Leistungsmerkmale
Bei dem Bank11-Sparbriefkonto TotalFlex handelt es sich um eine unbefristete Termineinlage mit variabler Verzinsung. Die Bank wird den Zinssatz an den Zinssatz des jeweiligen Neugeschäfts für Sparbriefkonten TotalFlex anpassen, welcher sich an den Marktverhältnissen orientiert. Der Zinssatz für neu angelegte Sparbriefkonten TotalFlex wird von der Bank tagesaktuell auf der Webseite *www.bank11.de* sowie im Preis- und Leistungsverzeichnis veröffentlicht. Bei Zinsanpassungen hat der Kontoinhaber ein Sonderkündigungsrecht. Der Anlagebetrag wird bei Beantragung verbindlich festgelegt und zu Vertragsbeginn eingezahlt. Einzahlungen (Zuzahlungen) sind ausgeschlossen. Eine Gesamtverfügung ist nur nach Kündigung unter Einhaltung der vertraglichen Kündigungsfrist (siehe IV. Ziffer (6)) möglich. Teilverfügungen/Teilkündigungen sind ausgeschlossen.

(2) Preise
Eröffnung und Führung des Sparbriefkontos TotalFlex sind kostenlos. Die sonstigen Preise und Entgelte für Dienstleistungen der Bank ergeben sich aus dem jeweils aktuellen Preis- und Leistungsverzeichnis der Bank.

(3) Hinweis auf vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten
Die anfallenden Guthabenzinsen sind als Einkünfte steuerpflichtig. Bei Fragen sollte sich der Kunde an die für ihn zuständige Steuerbehörde bzw. seinen steuerlichen Berater wenden. Dies gilt insbesondere, wenn der Kontoinhaber im Ausland steuerpflichtig ist. Der Kunde hat seine eigenen Kosten (z. B. Telekommunikations- und Datenverbindungskosten) selbst zu tragen.

(4) Leistungsvorbehalt
Zur Anlage und Auszahlung des Sparbriefguthabens sowie der fälligen Guthabenzinsen muss ein Bank11-Tagesgeldkonto als Referenz- und Auszahlungskonto geführt werden. Die vereinbarten Mindest- und Höchstanlagebeträge müssen eingehalten werden.

(5) Zahlung und Erfüllung des Vertrages
Die Verzinsung erfolgt jeweils zum Quartal und bei unterjähriger Beendigung zum Beendigungszeitpunkt. Die Zinsen werden nicht dem Kapital zugeschlagen, sondern quartalsweise bzw. zum Beendigungszeitpunkt ausschließlich auf das vom Kontoinhaber bei der Bank geführte Bank11-Tagesgeldkonto ausgezahlt.

(6) Vertragliche Kündigungsregeln
Der Kontoinhaber kann das Sparbriefkonto **TotalFlex-33** jederzeit mit einer Kündigungsfrist von **33 Tagen**, das Sparbriefkonto **TotalFlex-90** mit einer Kündigungsfrist von **drei Monaten**, das **TotalFlex-111** mit einer Kündigungsfrist von **111 Tagen** und das Sparbriefkonto **TotalFlex-180** mit einer Kündigungsfrist von **sechs Monaten** kündigen. Im Falle von Zinsanpassungen kann der Kontoinhaber das Sparbriefkonto TotalFlex kostenfrei mit einer Kündigungsfrist von 4 Wochen zum angekündigten Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Zinsanpassung kündigen (Sonderkündigungsrecht). Die Bank kann das Sparbriefkonto TotalFlex jederzeit mit einer Kündigungsfrist von drei Monaten zum Quartalsende kündigen. Die Kündigung des Kontoinhabers bedarf der Textform (z. B. Brief oder E-Mail). Die Kündigung der Bank erfolgt auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. auf Papier oder per E-Mail). Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

(7) Mindestlaufzeit des Vertrages
Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Eine Mindestlaufzeit besteht nicht.

(8) Sonstige Rechte und Pflichten von Bank und Kunde
Für den gesamten Geschäftsverkehr gelten ergänzend die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank11. Daneben gelten jeweils die produktspezifischen Sonderbedingungen, die Abweichungen oder Ergänzungen zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten können. Die vorgenannten Bedingungen stehen in deutscher Sprache zur Verfügung.

VI. Informationen über die Besonderheiten des Fernabsatzes und Zustandekommen des Vertrages

Der Vertrag kommt – soweit im Einzelfall nichts anderes vereinbart ist – zustande, wenn der Kunde gegenüber der Bank einen ihn bindenden Antrag auf Abschluss des entsprechenden Vertrages abgibt, indem er die ausgefüllten und unterzeichneten Vertragsunterlagen sowie die von der Deutschen Post AG bestätigten Unterlagen zum Postident-Verfahren an die Bank zurücksendet und die Bank diesen Antrag annimmt. Voraussetzung für die Annahme des Antrages ist, dass der Bank alle erforderlichen Unterlagen – insbesondere die Unterlagen zum Postident-Verfahren – vollständig ausgefüllt und unterschrieben vorliegen.

VII. Widerrufsbelehrung für das Bank11-Tagesgeldkonto (Kundenstammvereinbarung), Festgeld Classic, das Festgeld Relax und das Sparbriefkonto TotalFlex

Ihnen steht das nachfolgend dargestellte Recht zum Widerruf für jeden einzelnen Vertrag gesondert zu.

Widerrufsbelehrung

Abschnitt 1

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung **innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen widerrufen**. Aus Ihrer Erklärung muss Ihr Entschluss zum Widerruf des Vertrags eindeutig hervorgehen. Die Frist beginnt mit Abschluss des Vertrags und nachdem Sie die Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie alle nachstehend **unter Abschnitt 2** aufgeführten Informationen **in klarer und verständlicher Sprache leicht lesbar** auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) **erhalten haben. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs**. Der Widerruf ist zu richten an:

Bank11 für Privatkunden und Handel GmbH, Hammer Landstraße 91, 41460 Neuss, E-Mail: mail@bank11.com

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag **von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist**, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Abschnitt 2

Für den Beginn der Widerrufsfrist erforderliche Informationen

Die Informationen im Sinne des Abschnitts 1 Satz 2 umfassen folgende Angaben:

1. die Identität und die Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmers, gegebenenfalls die Identität und die Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmers, in dessen Auftrag er handelt;
2. die Anschrift des Ortes, an dem der Unternehmer niedergelassen ist, sowie seine Telefonnummer und E-Mail-Adresse oder Angaben zu anderen angebotenen Kommunikationsmitteln;
3. einschlägige Kontaktangaben, die es dem Verbraucher ermöglichen, Beschwerden an den Unternehmer zu richten;
4. das Handelsregister, in das der Unternehmer eingetragen ist, und die entsprechende Registernummer;
5. den Namen, die Anschrift, die Website und gegebenenfalls weitere Kontaktangaben der zuständigen Aufsichtsbehörde;
6. eine Beschreibung der wesentlichen Merkmale der Finanzdienstleistung;
7. den Gesamtpreis der Finanzdienstleistung einschließlich aller damit verbundenen Provisionen, Gebühren und Abgaben sowie aller über den Unter-nehmer abgeführten Steuern oder, wenn kein genauer Preis angegeben werden kann, die Grundlage für seine Berechnung;
8. einen Hinweis auf mögliche weitere Steuern oder Kosten, die nicht über den Unternehmer abgeführt oder von ihm in Rechnung gestellt werden;
9. etwaige Beschränkungen des Zeitraums, währenddessen die zur Verfügung gestellten Informationen gültig sind;
10. Einzelheiten hinsichtlich der Zahlung und der Erfüllung;
11. das Bestehen oder Nichtbestehen eines Widerrufsrechts und, wenn ein Widerrufsrecht besteht, Angaben zur Widerrufsfrist und zu den Modalitäten seiner Ausübung, einschließlich des gegebenenfalls zu entrichtenden Betrags sowie der Folgen der Nichtausübung des Widerrufsrechts;
12. die Mindestlaufzeit des Fernabsatzvertrags, wenn dieser die Erbringung einer dauerhaften oder regelmäßig wiederkehrenden Finanzdienstleistung zum Inhalt hat;
13. Angaben zum Recht der Parteien, den Fernabsatzvertrag vorzeitig oder einseitig aufgrund der Vertragsbedingungen zu kündigen, einschließlich etwaiger Vertragsstrafen;
14. praktische Hinweise und Verfahren zur Ausübung des Widerrufsrechts, darunter Telefonnummer und E-Mail-Adresse des Unternehmers oder Angaben zu anderen einschlägigen Kommunikationsmitteln für die Übermittlung der Widerrufserklärung sowie bei über eine Online-Benutzeroberfläche geschlossenen Finanzdienstleistungsverträgen Informationen über das Bestehen und die Platzierung der Widerrufsfunktion;
15. etwaige Vertragsklauseln, die das auf den Fernabsatzvertrag anwendbare Recht oder das zuständige Gericht bestimmen;
16. die Sprache oder die Sprachen, in denen die Vertragsbedingungen und die vorvertraglichen Informationen mitgeteilt werden, sowie die Sprache oder die Sprachen, die der Unternehmer mit Zustimmung des Verbrauchers während der Vertragslaufzeit für die Kommunikation verwendet;
17. gegebenenfalls die Möglichkeit des Zugangs zu einem außergerichtlichen Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren, dem der Unternehmer unterworfen ist, und die Voraussetzungen für diesen Zugang;
18. das Bestehen eines Garantiefonds oder anderer Entschädigungsregelungen, die nicht unter die Richtlinie 2014/49/EU in der Fassung vom 16. April 2014 und die Richtlinie 97/9/EG in der Fassung vom 3. März 1997 fallen.

Abschnitt 3

Folgen der Nichtausübung des Widerrufsrechts

Bei Nichtausübung eines Ihnen zustehenden Widerrufsrechts bleiben Sie an den Vertrag gebunden.

Widerrufsfolgen

Im Fall eines wirksamen Widerrufs **sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren**. Sie sind zur **Zahlung von Wertersatz** für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung begonnen werden kann. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. **Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden.** Diese Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Bei Widerruf dieses Vertrags sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Leistung betrifft, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wird.

Ende der Widerrufsbelehrung

Hinweis zur Online–Widerrufsfunktion:

Sie können Ihr Widerrufsrecht auch online ausüben. Sie finden die Online-Widerrufsfunktion auf unserer Website https://www.bank11.de/ unter dem Stichpunkt „Vertrag widerrufen". Wenn Sie Ihre Widerrufserklärung über diese Online-Funktion abgegeben haben, übermitteln wir Ihnen auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. durch eine E-Mail) unverzüglich eine Eingangsbestätigung mit Informationen zum Inhalt der Widerrufserklärung sowie dem Datum und der Uhrzeit ihres Eingangs.

VIII. Gültigkeitsdauer dieser Informationen

Diese Informationen sind bis auf Weiteres gültig.